

Schützenjugend Kreis Mergentheim

Zeltlagerzeitung



Wachbach, 02.08.2014

Spiele, Spiele, Spiele ...

Am ersten Tag durfte man schon vieles ausprobieren. Erste Siege wurden beim Tischtennis gefeiert und Tore beim Fußball und Tischkicker geschossen.



Natürlich durfte das traditionelle Murmelspiel auch nicht fehlen. Nach dem Kuchenessen wurden die neuen Teilnehmer gleich in das Spiel eingewiesen.



Beim Wasserflaschenspiel ging es darum, mit einem Ball die Wasserflasche eines anderen Spielers umzuwerfen. Dieser musste dann erst den Ball in den Händen halten, bevor die Flasche wieder aufgestellt werden durfte. War die Wasserflasche leer, schied man aus.



Rund ums Lagerfeuer

Um 21 Uhr saßen wir ums Lagerfeuer und sangen viele Lieder. „Schwarz wie Kohle“ war das beste Lied. Dabei hatten wir viel Spaß. „Meine Tante aus Marokko“ das Doofste. Nach einer halben Stunde waren wir fertig, machten uns fertig fürs Bett und gegen 22 Uhr war Zapfenstreich.



Nachtwache

Die Nachtwache begann wie immer um 22 Uhr. Die Fahnen wurden abgehängt, dass sie nicht geklaut werden konnten. Die Nachtwache kümmerte sich darum, dass das Feuer nicht ausgeht und keine Fremden auf das Zeltlagergelände kamen. Es wechselten sich vier Schichten hintereinander ab.

Witz des Tages

Geht ein Mann in die Bar. Der Barkeeper fragt, wie er sein Bier denn gerne hätte, im Glas oder in der Flasche? Da antwortet der Gast ... im Kasten.

Rätsel



Max und Moritz kriechen in einen Sack. Max und Moritz kommen wieder heraus, was bleibt übrig?

Wetter

Kurze Schauer und Gewitter, überwiegend jedoch sehr warm und hohe Luftfeuchtigkeit.